

Stellenausschreibung

Sie wollen sich verändern? Sie suchen neue Herausforderungen, Vielfalt und Wertschätzung, Sie sind Fachärztin/Facharzt für Arbeitsmedizin und können als Führungspersönlichkeit ein betriebsärztliches Kompetenzteam leiten, motivieren und begeistern?

..... dann sind Sie bei uns genau richtig!

Zur Erweiterung seines landesbehördlichen betriebsärztlichen Dienstes (BAZ) des Kompetenzzentrums für Sicherheit und Gesundheit (KSG) sucht das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit des Landes Brandenburg für den Standort Potsdam (möglichst zum 01.11.2024)

eine leitende Fachärztin/einen leitenden Facharzt (m/w/d) für Arbeitsmedizin

oder

eine leitende Fachärztin/einen leitenden Facharzt mit der Zusatzbezeichnung Betriebsmedizin (m/w/d)

Kennziffer: 19/2024-BAZ

Wir bieten:

- ein großartiges, dynamisches Team, welches vertrauensvoll und wertschätzend zusammenarbeitet
- abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit
- Work Life Balance mit geregelten Arbeitszeiten
- hervorragende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- die Möglichkeit einer Verbeamtung bei Vorliegen der Voraussetzungen
- die Möglichkeit der Inanspruchnahme eines VBB-Firmentickets mit Arbeitgeberzuschuss und einen Rabatt von der ViP Potsdam

Zu Ihren Aufgaben gehören die:

- Leitung der Betriebsärztinnen und Betriebsärzte sowie Mitarbeitenden des BAZ
- konzeptionelle Entwicklung sowie Umsetzung von arbeitsmedizinischen Strategien zum Ausbau eines umfassenden Gesundheitsmanagements unter Einbeziehung des Teams
- enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Dienststellenleitungen
- Ausbau von Organisationsstrukturen, Prozessen und Digitalisierung
- Beratung unserer Dienststellen in allen Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes in unserem Zentrum bzw. im Außendienst
- Durchführung der arbeitsmedizinischen Vorsorge- und Eignungsuntersuchungen
- individuelle Beratung von Beschäftigten zu Arbeitsplatzwechseln, Unterstützung von Führungskräften und Mitarbeitenden bei Fragen zum Gesundheitsschutz und zur Prävention
- Durchführung von Begehungen, Beratungen und Anfertigung von Stellungnahmen und Handlungsempfehlungen in arbeitsmedizinischen, - physiologischen und -psychologischen sowie in ergonomischen Fragestellungen in Zusammenarbeit mit den Fachkräften für Arbeitssicherheit
- frühzeitige Identifizierung arbeitsbedingter Erkrankungen mit dem Ziel diese zu verhindern
- Beratungen im Rahmen des betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) und enge Zusammenarbeit mit dem betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Impfberatung und Organisation bzw. Durchführung von Impfungen im Rahmen der arbeitsmedizinischen Vorsorgen sowie in deren Ergänzung nach §132 f SGB V

- regelmäßige Berichterstattung zur Lage der arbeitsmedizinischen Betreuung der betreuten Beschäftigten

Ihr Profil:

- abgeschlossene Facharztausbildung (m/w/d) für Arbeitsmedizin mit mehrjähriger Berufs- und idealerweise erste Führungserfahrung oder Fachärztin/Facharzt für Allgemeinmedizin oder Innere Medizin oder andere Facharztbezeichnung und der Zusatzbezeichnung Betriebsmedizin
- Erfahrung in der Ausbildung und Anleitung von Ärzten sowie anerkannte Weiterbildungsermächtigung für Arbeitsmedizin/Betriebsmedizin
- organisatorisches Geschick
- Flexibilität bei der Anpassung von Aufgaben und Prozessen an die sich wandelnden betrieblichen Erfordernisse
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und ein souveränes Auftreten, Empathie sowie die Fähigkeit, die vielfältigen Interessensgruppen gleichermaßen für das Thema Arbeitsmedizin und Gesundheitsprävention gewinnen zu können
- Führerschein der Klasse B

Bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Einstellung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) in die Entgeltgruppe 15Ü. Es wird zudem eine zusätzliche außertarifliche Fachkräftezulage gewährt. In Abhängigkeit von den persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen kann ein Amt bis zur Besoldungsgruppe A 16 BbgBesG verliehen werden.

Das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit versteht sich als moderne Behörde mit dem Anspruch auf Vielfalt. Diese Vielfalt soll sich auch im Zusammenhang mit unseren Mitarbeitenden widerspiegeln. Aus diesem Grunde freuen wir uns über jedes Bewerbungsprofil, unabhängig vom Geschlecht, der Nationalität, der ethnischen und sozialen Herkunft, der Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird durch flexible Arbeitszeiten und -orte im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten unterstützt.

Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens bearbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Internetseite <https://lavq.brandenburg.de/lavq/de/datenschutz/>.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, wenn Sie sich durch das dargestellte Aufgabengebiet angesprochen fühlen. Diese reichen Sie bitte ausschließlich über das Portal „[Interamt](#)“ mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **23.06.2024** ein.

Auskunft zu dieser Ausschreibung erteilt Frau Tharann, Tel.: 0331 8683-911. Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Leitende Betriebsärztin Frau Dr. E. Erler, Tel.: 0331 8683-660.

